

Umweltbildung

Angebot für Erwachsene

„Man liebt nur was man kennt und man schützt nur was man liebt.“
(Konrad Lorenz 1903 - 1989, Zoologe, Medizin-Nobelpreisträger und Verhaltensforscher)

Unsere Natur ist ein Ort des Entdeckens, des Erlebens und der Entspannung. Sie stellt auch einen Kontrast zum Alltag dar und somit gestalten wir jedes Programm abwechslungsreich und passend für jede Altersgruppe.

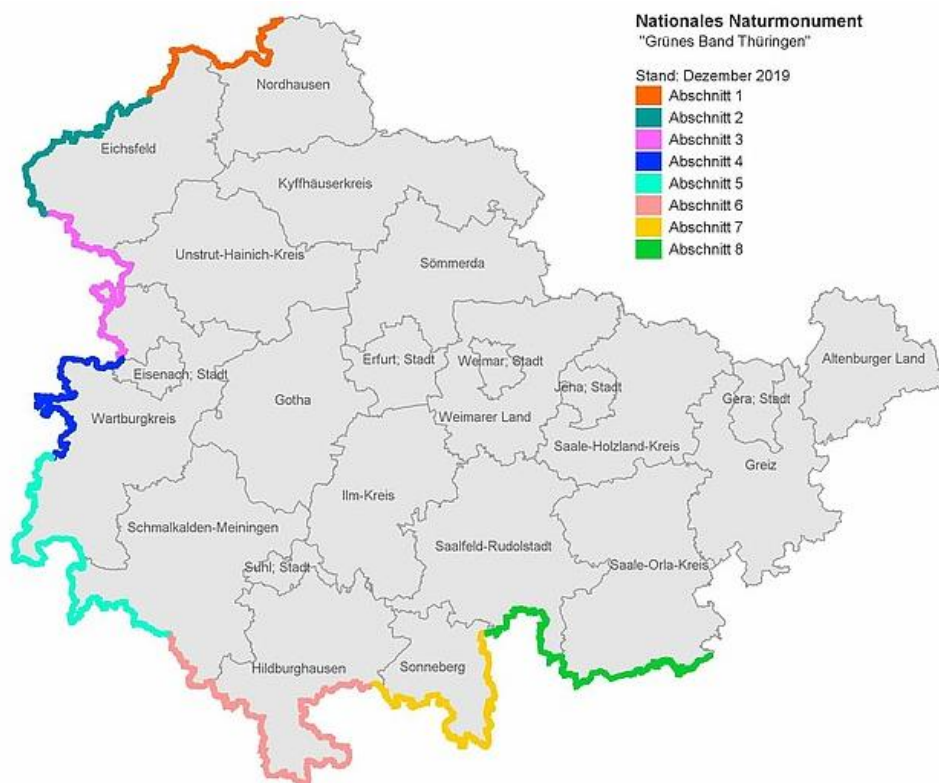
Aufenthalt, Bewegung und Spiel in der Natur tragen wesentlich zur Gesundheit und Wohlbefinden bei. Natur macht glücklich.

Bitte lesen Sie sich vor der Buchung einer Veranstaltung **"Wichtige Fragen und Antworten zu unseren Umweltbildungsangeboten"** durch.

Für eine Anmeldung nutzen Sie bitte das Formular auf unserer Internet Seite.

Unsere Gebiete im Nationalen Naturmonument „Grünes Band Thüringen“ unterteilen sich in folgende Regionen:

- Abschnitt 1: Naturraum Südharz
- Abschnitt 2: Landkreis Eichsfeld
- Abschnitt 3: Naturraum Werrabergland
- Abschnitt 4: Naturraum Wartburgkreis
- Abschnitt 5: Naturraum Rhön
- Abschnitt 6: Naturraum Grabfeld
- Abschnitt 7: Landkreis Sonneberg
- Abschnitt 8: Naturraum Schiefergebirge



Inhaltsverzeichnis

Führungen im Teilgebiet NNM „Grünes Band Thüringen“:	Naturraum Südharz	5
Führungen im Teilgebiet NNM „Grünes Band Thüringen“:	Landkreis Eichsfeld	8
Führungen im Teilgebiet NNM „Grünes Band Thüringen“:	Naturraum Werrabergland	11
Führungen im Teilgebiet NNM „Grünes Band Thüringen“:	Naturraum Wartburgkreis	13
Führungen im Teilgebiet NNM „Grünes Band Thüringen“:	Naturraum Rhön	16
Führungen im Teilgebiet NNM „Grünes Band Thüringen“:	Naturraum Grabfeld.....	18
Führungen im Teilgebiet NNM „Grünes Band Thüringen“:	Landkreis Sonneberg.....	21
Führungen im Teilgebiet NNM „Grünes Band Thüringen“:	Naturraum Schiefergebirge	23
Wichtige Fragen und Antworten zu unseren Umweltbildungsangeboten		25

Angebote für Erwachsene

Führungen im Nationalen Naturmonument „Grünes Band Thüringen“

1.	Naturraum Südharz	Max. Gruppen- größe	Treffpunkt	Dauer (Stunden)	Länge (km)	Schwierigkeitsgrad
1.1.	Das Grüne Band zwischen Ecklingerode und dem Westöstlichen Tor	15	Kirche St. Valentin 37339 Ecklingerode	ca. 4	ca. 6	Mittel: Befestigten Wegen (Kolonnenweg), nördlich von Ecklingerode gibt es einen kurzen Anstieg
1.2.	Das Grüne Band zwischen Himmelreich und Ellrich	15	Vorplatz Bahnhof 99755 Ellrich	ca. 4,5	ca. 6	Leicht: Befestigten Wegen (Kolonnenweg), unbefestigte Waldwege, das Gelände ist wenig steil

Gebietsbetreuer	Maik Hildebrand
Kontaktdaten	Maik.Hildebrand@snt.thueringen.de 0172 24 05 405
Adresse/ Sitz	Naturpark Südharz Burgstr. 34a 99768 Harztor OT Neustadt

1.1. Das Grüne Band zwischen Ecklingerode und dem Westöstlichen Tor

Gemeinsam erkunden wir einen Abschnitt am Grünen Band im Eichsfeld, zwischen Ecklingerode und dem Westöstlichen Tor. Dabei erfahren wir wissenswertes über die historische Entwicklung des Eichsfeldes sowie Grenzrelikte und Hinterlassenschaften aus der Zeit der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Am Grünen Band lässt sich dann auf besondere Weise der Gedanke des Biotopverbundes in der umgebenden Kulturlandschaft mit aktuellen Maßnahmen zur Landschaftspflege nachvollziehen.

Erlebnisse an der ehemaligen Grenze und Fluchtgeschichten aus der Region, führen uns zur deutschen Wiedervereinigung, der Geschichte des Kunstobjektes des Westöstlichen Tores und der Ursprungsidee des deutschen und europäischen Grünen Bandes.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Kirche St. Valentin, 37339 Ecklingerode
Dauer	ca. 4 Stunden
Weglänge	ca. 6 km
Schwierigkeitsgrad	Mittel: Befestigten Wegen (Kolonnenweg), nördlich von Ecklingerode gibt es einen kurzen Anstieg
Besondere Hinweise	Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz

1.2. Das Grüne Band zwischen Himmelreich und Ellrich

Rundwanderung von Ellrich über das Grüne Band, die Gipskarstlandschaft des Himmelreiches und den Gedenkort des ehemaligen KZ Außenlagers Ellrich-Juliushütte.

Gemeinsam erkunden wir einen Abschnitt am Grünen Band und entdecken die umliegenden Naturschutzgebiete und Gipskarstlandschaften des Südharzes. Wir erfahren wissenswertes zu Landschaftspflege und Biotopverbund am Grünen Band und Geschichte(n) der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Auf der Suche nach Grenzrelikten wird über historische Ereignisse berichtet, die an die Zeit als Grenze in der Region erinnern.

Der abschließende Besuch des Gedenkortes des ehemaligen KZ Außenlagers Ellrich-Juliushütte verdeutlicht die Ursachen des 2. Weltkrieges, die Zeit des Nationalsozialismus und die späteren Folgen der Teilung Deutschlands und Europas, die hier an einem Ort erlebbar werden.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Vorplatz Bahnhof 99755 Ellrich
Dauer	ca. 4,5 Stunden
Weglänge	ca. 6 km
Schwierigkeitsgrad	Leicht: befestigte Wege (Kolonnenweg), unbefestigte Waldwege, das Gelände ist wenig steil
Besondere Hinweise	Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz

Angebote für Erwachsene

Führungen im Nationalen Naturmonument „Grünes Band Thüringen“

2.	Landkreis Eichsfeld	Max. Gruppen- größe	Treffpunkt	Dauer (Stunden)	Länge (km)	Schwierigkeitsgrad
2.1.	Entlang des „Grünen Bandes Thüringen“	15	Parkplatz an der Werrabrücke 37318 Lindewerra	ca. 5	10 - 11	Schwer: Sehr anspruchsvoll, da wir auf dem Kolonnenweg eine Steigung von über 300 Höhenmetern überwinden
2.2.	Das Leben zu Zeiten des kalten Krieges im Schutzstreifen	15	Parkplatz Grenzlandmuseum Teistungen 37339 Teistungen	ca. 4,5	ca. 7	Mittel bis Schwer: Anspruchsvoll, da wir ca. 3 km auf dem Kolonnenweg laufen

Gebietsbetreuer	Gerhard Propf
Kontaktdaten	Gerhard.Propf@snt.thueringen.de 0172 24 04 473
Adresse/ Sitz	Grenzmuseum Schifflersgrund, Platz der Wiedervereinigung 1 37318 Asbach-Sickenberg

2.1. Entlang des „Grünen Bandes Thüringen“

Beim Rundgang durch Lindewerra werden historische Bilder vom Beobachtungsturm auf der Brücke, dem Grenzzaun direkt an der Straße und von den Häusern, die der Grenzsicherung zum Opfer fielen, gezeigt.

Dann führt der Weg über den Kolonnenweg **steil** Bergauf zum Ministerblick mit herrlichem Ausblick auf das Grüne Band Thüringen und der Region. Hier wird die Entstehung des Grünen Bandes erklärt. Von dort geht es weiter alternativ zur Burg Hanstein oder über die Junkerkuppe zur Teufelskanzel. Hier ist eine kurze Einkehr möglich. Nun wandern wir auf dem „Theodor Storm- Weg“ zurück ins Tal nach Lindewerra. Zum Abschluss ist eine Besichtigung des Stockmachermuseums möglich, sowie die Einkehr in einer der beiden Gaststätten.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Parkplatz an der Werrabrücke, 37318 Lindewerra
Dauer	ca. 5 Stunden
Weglänge	ca. 10 – 11 km
Schwierigkeitsgrad	Schwer: Sehr anspruchsvoll, da wir auf dem Kolonnenweg eine Steigung von über 300 Höhenmetern überwinden
Besondere Hinweise	Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz

2.2. Das Leben zu Zeiten des kalten Krieges im Schutzstreifen

Wir beginnen unsere Exkursion mit dem Besuch des Grenzlandmuseums Teistungen.

Im Anschluss wandern wir auf dem Kolonnenweg an dem Original erhaltenen Sperranlagen, hier bekommen die Teilnehmer die Flächen hinter den Sperranlagen, das Grüne Band Thüringen gezeigt und erläutert wie sich dort die Natur ungestört entwickeln konnte. Es geht vorbei an der Führungsstelle, wir verlassen Thüringen und laufen in Niedersachsen zum 1984 errichteten Pferdebergturm von dem man einen herrlichen Ausblick in die frühere DDR hatte. Nachdem wir auch, diesen Blick genießen konnten geht es zurück ins Tal, wo auf die Entstehung und die Geschichte des Grenzüberganges eingegangen wird. Auch über das Leben im Grenzgebiet gibt es einiges zu berichten. Nun machen wir noch einen Abstecher zu der Stelle an der Soldat Andre Rößler am 5. September 1976 beim Fluchtversuch erschossen wurde, bevor es zum Ausgangspunkt unserer Wanderung zurück geht.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Parkplatz Grenzlandmuseum Teistungen 37339 Teistungen
Dauer	ca. 4,5 Stunden
Weglänge	ca. 7 km
Schwierigkeitsgrad	Mittel bis Schwer: Anspruchsvoll, da wir ca. 3 km auf dem Kolonnenweg laufen
Besondere Hinweise	Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz

Angebote für Erwachsene

Führungen im Nationalen Naturmonument „Grünes Band Thüringen“

3.	Naturraum Werrabergland	Max. Gruppen- größe	Treffpunkt	Dauer (Stunden)	Länge (km)	Schwierigkeitsgrad
3.1.	Vom Todesstreifen zum Grünen Band	15	Grenzmuseum Schiffalersgrund, Platz der Wiedervereinigung 1, 37318 Asbach- Sickenberg	ca. 5	ca. 10	Mittel: Leichte Steigungen und Gefälle, Kolonnenweg kann rutschig sein

Gebietsbetreuer	Stefan Sander
Kontaktdaten	Stefan.Sander@snt.thueringen.de 0174 16 14 664
Adresse/ Sitz	Grenzmuseum Schifflersgrund, Platz der Wiedervereinigung 1, 37318 Asbach-Sickenberg

3.1. Entlang des „Grünen Bandes Thüringen“

Die geführte Wanderung führt uns auf dem Kolonnenweg entlang des „Grünen Bandes Thüringen“ vom Grenzmuseum Schifflersgrund über Sickenberg nach Asbach. In Asbach ist eine kurze Einkehr (Regionale Kulinarik) in der „Alten Schmiede“ vorgesehen. Von dort geht’s zum Teil im Wald (ehem. Schutzstreifen) zurück zum Grenzmuseum.

Entdecken und Erleben Sie die Pflanzen und Tierwelt am „Nationalem Naturmonument Grünes Band Thüringen“. Begeben Sie sich mit dem Gebietsbetreuer Grünes Band zurück in die Vergangenheit (Erinnerungs-Kultur), in dem Deutschland durch den „Eisernen Vorhang“ einst geteilt war.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Grenzmuseum Schifflersgrund, Platz der Wiedervereinigung 1, 37318 Asbach-Sickenberg
Dauer	ca. 5 Stunden
Weglänge	ca. 10 km
Schwierigkeitsgrad	Mittel: Leichte Steigungen und Gefälle, Kolonnenweg kann rutschig sein
Besondere Hinweise	Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz, ggf. Fernglas

Angebote für Erwachsene

Führungen im Nationalen Naturmonument „Grünes Band Thüringen“

4.	Naturraum Wartburgkreis	Max. Gruppen- größe	Treffpunkt	Dauer (Stunden)	Länge (km)	Schwierigkeitsgrad
4.1.	Was haben die Vögel im Rhäden mit der innerdeutschen Teilung zu tun?	15	<u>Dankmarshausen</u> Treffpunkt wird individuell abgestimmt	ca. 4	ca. 8	Leicht: Ausschließlich auf befestigten und ebenen Wegen
4.2.	Tausche kalten Stahl und Beton gegen artenreiche Wiesen und Wälder – Die gegensätzliche Geschichte des Grünen Bandes	15	<u>Kielforst</u> Treffpunkt wird individuell abgestimmt	ca. 3,5	ca. 6	Mittel bis Schwer: Die Route befindet sich auf dem Kolonnenweg, geschotterten Wirtschaftswegen und unbefestigten Waldwegen, 200 Höhenmeter sind zu überwinden

Gebietsbetreuer	Kevin Töfge
Kontaktdaten	Kevin.Toefge@snt.thueringen.de 0172 23 79 152
Adresse/ Sitz	Rennsteigwanderhaus, Rennsteigstr. 9, 99817 Eisenach-Hörschel

4.1. Was haben die Vögel im Rhäden mit der innerdeutschen Teilung zu tun?

Der Rhäden zwischen Obersuhl und Dankmarshausen ist innerhalb Hessen und Thüringen einer der bedeutendsten Feuchtgebiete und damit Lebensraum für viele bedrohte Tierarten.

Wer kann acht Entenarten aufzählen und wer kennt unsere gefährdeten Bodenbrüter? Hier werden wir sie sowie deren Lebensräume kennenlernen und warum diese bedroht sind.

Auf einem Streifzug durch die Geschichte erfahren wir zudem einen spannenden Werdegang des Gebiets, der von Gegensätzen kaum stärker geprägt sein kann.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Treffpunkt wird individuell abgestimmt
Dauer	ca. 4 Stunden
Weglänge	ca. 8 km
Schwierigkeitsgrad	Leicht: Ausschließlich auf befestigten und ebenen Wegen
Besondere Hinweise	Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz, ggf. Fernglas

4.2. Tausche kalten Stahl und Beton gegen artenreiche Wiesen und Wälder – Die gegensätzliche Geschichte des Grünen Bandes

Das Grüne Band steht für Vielfalt und Vielfalt schafft Lebensräume, so heißt es zumindest. Gemeinsam versuchen wir Vielfalt sowie Lebensräume zu erkennen und deren Ursprung zu ergründen. Wir lernen die vielen Bewohner kennen und stoßen dabei auf Relikte einer Vergangenheit, der ehemaligen deutsch-deutsch Teilung. Die Frage die sich uns dabei aufdrängt: „Lässt sich ein Zusammenhang dieser Vergangenheit mit dem heutigen Grünen Band herstellen?“, werden wir am Ende selber beantworten können.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Treffpunkt wird individuell abgestimmt
Dauer	ca. 3,5 Stunden
Weglänge	ca. 6 km
Schwierigkeitsgrad	Mittel bis Schwer: Die Route befindet sich auf dem Kolonnenweg, geschotterten Wirtschaftswegen und unbefestigten Waldwegen, 200 Höhenmeter sind zu überwinden
Besondere Hinweise	Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz, ggf. Fernglas

Angebote für Erwachsene

Führungen im Nationalen Naturmonument „Grünes Band Thüringen“

5.	Naturraum Rhön	Max. Gruppen- größe	Treffpunkt	Dauer (Stunden)	Länge (km)	Schwierigkeitsgrad
5.1.	<i>Wir gerade überarbeitet.</i>					

Gebietsbetreuer	-
Kontaktdaten	-
Adresse/ Sitz	-

5.1. Wird gerade überarbeitet.

Altersgruppe	-
Treffpunkt	-
Dauer	-
Weglänge	-
Schwierigkeitsgrad	-
Besondere Hinweise	-

Angebote für Erwachsene

Führungen im Nationalen Naturmonument „Grünes Band Thüringen“

6.	Naturraum Grabfeld	Max. Gruppen- größe	Treffpunkt	Dauer (Stunden)	Länge (km)	Schwierigkeitsgrad
6.1.	Die Schlechtsarter Schweiz – Von der Sperrzone zum Schutzgebiet, eine Wanderung am Grünen Band	15	Treffpunkt wird individuell abgestimmt	ca. 6,5	ca. 12	Schwer: Anspruchsvolles Gelände, mit zwei steilen Anstiegen, unbefestigten Waldwegen, befestigte Wege (Kolonnenweg)
6.2.	Perlen der Natur entdecken – Eine Grenzwanderung am Grünen Band	15	Treffpunkt wird individuell abgestimmt	ca. 6	ca. 10	Mittel: Ebenes Gelände, mit einem steilen Anstieg, Kolonnenweg

Gebietsbetreuer	Peggy Stöber
Kontaktdaten	Peggy.Stoeber@snt.thueringen.de 0172 23 91 583
Adresse/ Sitz	LPV „Th. Grabfeld“ e.V., Römhilder Steinweg 30, 98630 Römhild

6.1. Die Schlechtsarter Schweiz – Von der Sperrzone zum Schutzgebiet, eine Wanderung am Grünen Band

Wandert mit durch die schöne Schlechtsarter Schweiz, entdeckt eine Landschaft deren Teilbereiche uns viele Jahre nicht zugänglich waren. Seht, warum sie heute so wertvoll ist. Lernt geschützte Tiere und Pflanzen kennen und macht Bekanntschaft mit unseren Landschaftspflegern. Bekommt Einblick in das Leben der Menschen im ehemaligen Grenzgebiet. Lernt aus der Vergangenheit für die Zukunft.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Treffpunkt wird individuell abgestimmt
Dauer	ca. 6,5 Stunden
Weglänge	ca. 12 km
Schwierigkeitsgrad	Schwer: Anspruchsvolles Gelände, mit zwei steilen Anstiegen, unbefestigten Waldwegen, befestigte Wege (Kolonnenweg).
Besondere Hinweise	Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz

6.2. Perlen der Natur entdecken – Eine Grenzwanderung am Grünen Band

Entdecken Sie einzigartige Perlen in unserer Natur, am Grünen Band, Gebiete die unter Naturschutz stehen, erfahren Sie warum sie so wertvoll und schützenswert sind. Wandern Sie entlang an der ehemaligen innerdeutschen Grenze und entdecken Sie die Reste der einstigen Grenzanlagen. Bekommen Sie einen Einblick in das Leben der Menschen im ehemaligen Grenzgebiet und erfreuen Sie sich am Anblick der schönen Landschaft des Grabfeldes.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Treffpunkt wird individuell abgestimmt
Dauer	ca. 6 Stunden
Weglänge	ca. 10 km
Schwierigkeitsgrad	Mittel: Ebenes Gelände, mit einem steilen Anstieg, Kolonnenweg
Besondere Hinweise	Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz

Angebote für Erwachsene

Führungen im Nationalen Naturmonument „Grünes Band Thüringen“

7.	Landkreis Sonneberg	Max. Gruppen- größe	Treffpunkt	Dauer (Stunden)	Länge (km)	Schwierigkeitsgrad
7.1.	Vom Todesstreifen zur Lebenslinie - Erinnerungswanderung bei Sonneberg	15	Treffpunkt wird individuell abgestimmt	ca. 6	ca. 10	Schwer: Gute Kondition erforderlich

Gebietsbetreuer	Christoph Schießler
Kontaktdaten	Christoph.Schießler@snt.thueringen.de 0173 86 10 299
Adresse/ Sitz	Marktstraße 22, 07330 Probstzella

7.1. Vom Todesstreifen zur Lebenslinie -Erinnerungswanderung bei Sonneberg

Entlang unserer Wanderung wird uns stets die Vergangenheit aber auch die Gegenwart begleiten. Gemeinsam werden wir vergessene Grenzrelikte entdecken. Diese wurden von der Natur zurückerobert. Wir werden gemeinsam das „Biberland“ Wildenheid besuchen und dann tief in das Naturschutzgebiet „Mürschnitzer Sack“ eintauchen. Hier erwarten uns eine seltene Offenlandvegetation. Auf dem Generalblick des Isaak erwarten uns unvergessliche Bilder der Erinnerungskultur mit verschiedenen Mahnmalen.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Treffpunkt wird individuell abgestimmt
Dauer	ca. 6 Stunden
Weglänge	ca. 10 km
Schwierigkeitsgrad	Schwer: Gute Kondition erforderlich
Besondere Hinweise	Kein Rundwanderweg Rücktransport muss organisiert werden Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz

Angebote für Erwachsene

Führungen im Nationalen Naturmonument „Grünes Band Thüringen“

8.	Naturraum Schiefergebirge	Max. Gruppen- größe	Treffpunkt	Dauer (Stunden)	Länge (km)	Schwierigkeitsgrad
8.1.	Kommt mit – Wir reißen die Grenzen ein!	15	Treffpunkt wird individuell abgestimmt	ca. 4,5	ca. 9	Mittel bis Schwer: 240 Höhenmeter sind zu überwinden
8.2.	Ich sehe Euch – Ich lass euch nicht gehen!	15	Treffpunkt wird individuell abgestimmt	ca. 4,5	ca. 5 km	Mittel: 126 Höhenmeter auf 2 km, befestigte Wege (Kolonnenweg), unbefestigte Waldwege
8.3.	Das Grüne Band am Hopfenberg bei Probstzella mit seinen Grenzrelikten	15	Treffpunkt wird individuell abgestimmt	ca. 3,5	ca. 4m	Mittel: ca. 103 Höhenmeter sind zu überwinden, steiler Anstieg zum Grenzturm
8.4.	Entwicklung des Grünen Bandes bei Mödlareuth	15	Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth, 95183 Töpen	ca. 3	ca. 4,5	Leicht bis Mittel: Keine großen Höhenunterschiede zu überwinden, ca. 2 km laufen auf dem Kolonnenweg.

Gebietsbetreuer	Marika Kächele
Kontaktdaten	Marika.Kaechele@snt.thueringen.de 0172 23 67 948
Adresse/ Sitz	Marktstraße 22 07330 Probstzella

8.1. Kommt mit – Wir reißen die Grenzen ein!

Vor 31 Jahren begann der Abbau der Grenzsicherungsanlagen bei Großgeschwenda. Kommen sie mit auf eine Zeitreise voller Hoffnungen, Glücksgefühlen und einer unglaublichen Aufbruchstimmung.

Im über Jahrzehnte abgeschotteten „Schutzstreifen“ haben seltene Tier- und Pflanzenarten überlebt und konnten sich ausbreiten. Diese Einzigartigkeit der ehemaligen innerdeutschen Grenze zu erhalten und zu entwickeln ist eine Aufgabe der Stiftung Naturschutz Thüringen.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Treffpunkt wird individuell abgestimmt
Dauer	ca. 4,5 Stunden
Weglänge	ca. 9 km
Schwierigkeitsgrad	Mittel bis Schwer: 240 Höhenmeter sind zu überwinden
Besondere Hinweise	Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz

8.2. Ich sehe Euch – Ich lass euch nicht gehen!

Bewacht und eingesperrt in der eigenen Heimat. Wie lebten die Menschen im Grenzgebiet um Probstzella? Wir begeben uns auf die Spuren von Bewachten und Bewachern. Wie entdecken auf unserer Tour noch erhaltene Grenzrelikte wie zum Beispiel die ehemalige Führungsstelle am Hopfberg. Abgeschottet und abgeriegelt entwickelte sich der ehemalige „Todesstreifen“ zum heutigen Lebensstreifen Grünes Band – Heimat seltener Tier- und Pflanzenarten, die es zu bewahren gilt.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Treffpunkt wird individuell abgestimmt
Dauer	ca. 3,5 Stunden
Weglänge	ca. 5 km
Schwierigkeitsgrad	Mittel: 126 Höhenmeter auf 2 km, befestigte Wege (Kolonnenweg), unbefestigte Waldwege
Besondere Hinweise	Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz

8.3. Das Grüne Band am Hopfenberg bei Probstzella mit seinen Grenzrelikten

Entdecken Sie auf unserer Tour heute noch erhaltene Grenzrelikte wie das Grenztor am Ernst-Wilhelm-Stollen und 3-Meter-Zaunreste auf dem „Sattel“. Im kleinen Museum im ehemaligen Beobachtungsturm am Hopfberg erfahren Sie etwas über die Grenzgeschichte und haben gleichzeitig einen sehr schönen Ausblick auf das Loquitztal.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Treffpunkt wird individuell abgestimmt
Dauer	ca. 3,5 Stunden
Weglänge	ca. 4 km
Schwierigkeitsgrad	Mittel: ca. 103 Höhenmeter sind zu überwinden, steiler Anstieg zum Grenzturm
Besondere Hinweise	Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz

8.4. Entwicklung des Grünen Bandes bei Mödlareuth

Gehen Sie auf Entdeckungsreise am Grünen Band bei Mödlareuth. Das wild-romantische Tannbachtal, einst abgeriegelter Todesstreifen, ist heute Heimat des seltenen Braunkehlchens. Aber kann in diesem Schutzgebiet auch die Europäische Wildkatze überleben? Wir gehen auf Spurensuche.

Altersgruppe	Erwachsene
Treffpunkt	Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth, 95183 Töpen
Dauer	ca. 3 Stunden
Weglänge	ca. 4,5 km
Schwierigkeitsgrad	Leicht bis Mittel: Keine großen Höhenunterschiede zu überwinden, ca. 2 km laufen auf dem Kolonnenweg.
Besondere Hinweise	Wetterangepasste Kleidung, stabile, knöchelhohe Wanderschuhe, Eigene Verpflegung, Zeckenschutz

Wichtige Fragen und Antworten zu unseren Umweltbildungsangeboten (Allgemeine Geschäftsbedingungen für gebuchte Veranstaltungen)

Wie verhalte ich mich in Schutzgebieten?

Ein respektvoller Umgang miteinander ist genauso wichtig, wie ein respektvoller Umgang mit unserer Natur. Schutzgebiete sind häufig die letzten Rückzugsmöglichkeiten für seltene Tiere- und Pflanzenarten. Gerade in der Brut- und Setzzeit (15.03. – 30.06.) ist ein besonders respektvolles Verhalten erforderlich. Wir möchten Sie darum bitten sich an die gesetzlichen Vorgaben zu halten und die Natur von den Wegen aus zu genießen sowie Hunde an der Leine zu führen. Um gefährliche Situationen zu vermeiden sollten Sie keine Weiden betreten, kein offenes Feuer machen sowie nicht Zelten oder Campen.

Was sollte ich bei Führungen anziehen?

Bitte denken Sie daran, dass Sie durchaus anspruchsvolles Gelände erwartet. Von daher denken Sie an angepasste Outdoor-Kleidung, stabile Wanderschuhe, je nach Witterung Regen-, Sonnenschutz und ausreichend Verpflegung.

Wie melde ich mich für eine Erlebnistour an?

Damit einem perfektes Naturerlebnis nichts im Wege steht, bitten wir Sie min. 14 Tage vor Ihrer geplanten Erlebnistour bei uns eine Voranfrage zu stellen. Das können Sie bequem unter "Angebot für Erwachsene", "Angebot für Schulen" oder "Angebot für Kindergärten, Grundschulen" machen. Wir werden uns dann zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen und alles weitere besprechen. Bitte bedenken Sie, dass eine Voranfrage noch keine Buchungsbestätigung darstellt. Erst wenn wir alles mit Ihnen besprochen haben, erhalten Sie anschließend per Mail eine Zusage

In welchem Zeitraum bietet die Stiftung Naturschutz Thüringen Führungen an?

Geführte Wanderungen bieten wir Ihnen von Mai bis Oktober an. In diesem Zeitraum kann man die Natur in vollen Zügen zu genießen sowie ist von einer stabilen Wetterlage auszugehen.

Welche Angebote hält die Stiftung Naturschutz Thüringen bereit?

Wir legen einen besonderen Wert auf ein abwechslungsreiches Programm. Für kleine und große NaturliebhaberInnen hält unser Programm vielfältige Angebote bereit. Schauen Sie auf die Seite "Angebote für Erwachsene", "Angebote für Schulen", "Angebote für Kindergärten und Grundschulen" und wählen Sie ihre Region aus die Sie entdecken möchten. Gerne stellen wir Ihnen auch ein individuelles Erlebnistour zusammen. Erfragen Sie ein passendes Angebot gerne bei unseren Mitarbeitern.

Was kostet eine Führung?

Unsere Veranstaltungen sind kostenfrei.

Mit wie viel Teilnehmer dürfen an einer Erlebnistour/Führung teilnehmen?

Die Teilnehmergröße ist abhängig von Ihrem gewählten Angebot. Führungen für Erwachsene bieten wir ab drei Erwachsenen an. Ein optimales Naturerlebnis können wir bei einer Gruppengröße von bis zu 15 Personen empfehlen. Angebote für Schulen sowie Grundschulen und Kindergärten können bis zu einer Klassen- bzw. Gruppengröße, zzgl. mindesten einer Aufsichtsperson (Lehrer, Erzieher) angemeldet werden.

Was muss ich über Aufsichtspflicht und Haftung wissen?

Die Teilnahme bei unseren Angeboten geschieht auf eigenes Risiko. Die Aufsichts-, Sorgfaltspflicht bei Kindern, Jugendlichen oder körperlich/ geistig Beeinträchtigten verbleibt stets bei den Erziehungsberechtigten, Erziehern, Lehrern oder Begleitpersonen, dass gleiche gilt im Haftungsfall. Dies bestätigen Sie uns mit Ihrer Unterschrift.

Sollten Sie nicht unsere Hinweise bezüglich Ausrüstung, wetterangepasste Kleidung, Verpflegung etc. berücksichtigen, behalten wir uns vor, die Führung abzusagen. Ebenfalls werden Veranstaltungen abgesagt, wenn Sie innerhalb von 15 min nach Beginn einer Veranstaltung nicht am Treffpunkt erscheinen.

Die Haftung der Stiftung Naturschutz Thüringen oder seine Angestellten auf Schadensersatz ist ausgeschlossen, außer bei vorsätzlich oder grob fahrlässigen Handeln sowie bei einer Verletzung von Leben, Körper, Gesundheit.

Was muss ich über Datenschutz und Fotoerlaubnis wissen?

Die von Ihnen angegebenen persönlichen Daten werden nur im Sinne der vertraglichen Anmeldung verwendet, spätestens nach der gesetzlichen Verjährungsfrist werden sie gelöscht.

Jede Umweltbildungsveranstaltungen ist mit gemeinsamen schönen Naturerlebnissen verbunden. Wir möchten Ihnen und uns die Möglichkeit geben uns daran zu erinnern und weitere Menschen auf unsere Arbeit aufmerksam machen. Nach der Anmeldung der Veranstaltung werden wir Sie fragen, ob wir unsere Tour mit dem Fotoapparat begleiten dürfen. Eine schriftliche Erlaubnis ist dann von jedem Teilnehmer, Erziehungsberechtigten erforderlich.

